



IMPRESSUM

Amtsblatt der Marktgemeinde Neustadt an der Donau

Medieninhaber, Herausgeber, Redaktion & Druck:
Marktgemeinde Neustadt an der Donau
Bürgermeister Franz Kriener
3323 Neustadt/D., Marktstraße 16

Verlags- und Herstellungsort:
3323 Neustadt an der Donau



In dieser Ausgabe

Bericht des Bürgermeisters.....	2
NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss.....	3
Volksbegehren	3
Fr. Distelberger - neue Standesbeamtin.....	4
Inserat Fa. Glas Berger.....	4
Inserat EVN.....	4
Glasfaser-Infoabend.....	5
VOR-Schnupperticket.....	5
VOR Flex Mostviertel West.....	6 - 7
Donauradweg 3.0.....	8
Gemeinde-/Mietwohnungen verfügbar.....	8
Geschäftsführung für MostBirnHaus.....	9
Niederösterreich-CARD	9
Halten u. Parken auf Fahrstreifen.....	9
Kleinregionssitzung im Jakobsaal.....	10
Herbsttage Blindenmarkt.....	10
Workshop „Achtsamkeit“	11
Pflanzaktion Hochstamm-Obstbäume...11	
Jakobi-Kirtag.....	11
Problemstoffsammlung	12
Dämmstoff-/Asbest-Entsorgung.....	13
Aus dem Kindergarten.....	14
Donaufähre Umi Uma.....	14
Die Volksschule berichtet.....	15 - 16
Bericht der Mittelschule.....	17
150 Jahre FF Neustadtl.....	18 - 19
Bezirkswasserdienstleistungsbewerb....	19
PV-Anlagen für Feuerwehrhäuser	19
Musikschule Ybbsfeld	20
Frühlingskonzert/Taktstockübergabe....	21
Musikverein Frohsinn	22
Wassersporttag	22 - 23
Jugendblasorchester.....	23
#NoeGemeindechallenge	23
Eltern-Kind Turnen	24
Buchpräsentation von Friedrich Pexa ...	24
Inserat Fa. Preßl.....	24
Hinweise zur Müllentsorgung.....	25
Wochenend-Notdienste.....	25
Müll-Termine.....	26
Veranstaltungen, Termine.....	26 - 27
Neustadtler Marktfest.....	28

Beilagen:

Aus Herrschaftsakten, Chroniken...
Locum Mostviertel



Bericht des Bürgermeisters

Geschätzte Neustadtlerinnen und Neustadtler!

In dieser Ausgabe unserer Gemeindeinformationen finden sich einige sehr interessante Themen, die einige Neuerungen und Veränderungen in unserem Gemeindeleben bewirken werden. Lesen Sie sich bitte ein.

Photovoltaikanlagen sind ein wesentlicher Beitrag zur Energiegewinnung in unserem Land. Viele Anlagen auf den Dächern gibt es bereits. Dieser Trend wird durch unsere kompetente Elektrofachfirma vor Ort noch verstärkt. Die Gemeinde Neustadtl an der Donau hat ebenfalls in diese Technologie investiert. Drei weitere Anlagen sind nun auf den Dächern unserer Feuerwehrhäuser errichtet worden. Die Gemeinde hat diese angeschafft und wird diese neuen Anlagen auch betreiben. Dank gilt den vielen Feuerwehrmitgliedern, die bei der Montage Hand angelegt haben. In Summe betreibt die Gemeinde nun über 200 kW-peak Photovoltaikflächen.



Der Glasfaserausbau in unserer Gemeinde beschäftigt und fordert uns entsprechend. In der Abwicklung möchte ich insbesondere allen Grundeigentümern und Hausbesitzern für ihr Einverständnis und ihre Bereitschaft zur Mithilfe herzlich danken. Nur so können wir mit den Planern und Fachfirmen dieses flächendeckende Breitbandnetz errichten. Derzeit „bauen“ wir in der Katastralgemeinde Kleinfeld und schaffen die Verbindung von Neustadtl nach Hößgang, wo wir parallel auch die beiden Wasserversorgungsanlagen miteinander verbinden. Die Trassenführungen in Schaltberg werden gerade fixiert und dann folgt der Ausbau vom örtlichen Lagerhaus beginnend in die Katastralgemeinde Windpassing. Einige hundert Haushalte in unserem Gemeindegebiet können

diese neue Technologie bereits nutzen.

Die Kindergartengartentoffensive des Landes NÖ bringt auch Veränderungen in unser örtliches Kindergartenwesen. Mit Herbst 2023 starten wir mit einer fünften Gruppe. Diese wird vorübergehend im Klubraum der Gemeinde untergebracht. Begonnen haben wir bereits mit den Planungen eines Kindergartenzubaus, da wir im Grundsatz noch eine weitere Kindergartenartengruppe benötigen.

Weniger erfreulich ist die Information, dass unser öffentliches WC bei unserer Pfarrkirche einer Brandstiftung zum Opfer gefallen ist und fast gänzlich ruiniert ist. Die Sachverständigen sind nun am Zug. Wir werden uns bemühen, die notwendige Grundsanierung so schnell wie möglich durchzuführen. Ich bitte um ihr Verständnis!

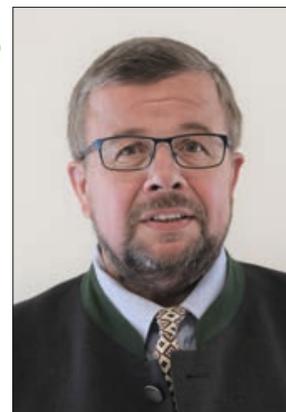
Abschließend darf ich herzlich einladen zu unserem Marktfest von 11. - 13. August. Danke für die



Zusammenarbeit der involvierten Vereine und Beteiligten. Zeigen wir mit unserem Besuch unsere Wertschätzung für das Ehrenamt und die Freiwilligkeit. Gleiches gilt für das 150-Jahr-Jubiläum unserer FF Neustadtl am 3. September.

Einen angenehmen Sommer, erholsame Ferien und Urlaube und eine gute Ernte wünsche ich euch.

Euer
Franz Kriener
Bgm. Franz Kriener



NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss

Der NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss kann online auf der Homepage <https://e-formulare.noel.gv.at/formularserver/extern/whzfg.html> bis 30. Juni beantragt werden.

Die Landesregierung hat den NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss beschlossen. Diese Unterstützung soll dazu beitragen, die finanzielle Situation der Niederösterreicherinnen und Niederösterreicher zu entlasten.

Wer kann den NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss erhalten?

Den NÖ Wohn- und Heizkostenzuschuss können jene Haushalte erhalten, deren **jährliches Bruttoeinkommen** folgende Einkommensgrenzen (höchstzulässiges Jahreshaushaltseinkommen) nicht übersteigt:

a) **40.000 Euro**, wenn an einer Adresse eine **einzige Person** ihren Hauptwohnsitz hat.

b) **100.000 Euro**, wenn an einer Adresse **mehrere Personen** ihren Hauptwohnsitz haben.

Zusätzlich muss der Hauptwohnsitz in Niederösterreich sein und man muss dem berechtigten Personenkreis angehören.

Wie hoch ist die Förderung?

Die Förderhöhe ist von der Anzahl der Haushaltsmitglieder abhängig, welche zum Zeitpunkt der Antragstellung die Voraussetzungen erfüllen. Der **Zuschuss** beträgt für die **erste Person** im Haushalt **€ 150,-** und für **jede weitere Person € 50,-**.

Somit ergibt sich beispielsweise für:

- 1-Personenhaushalt € 150,-
- 2-Personenhaushalt € 200,-
- 3-Personenhaushalt € 250,-
- 4-Personenhaushalt € 300,-
- 5-Personenhaushalt € 350,-

Was sind die genauen Voraussetzungen?

Ein Antrag kann von Personen gestellt werden, die

- zum Zeitpunkt der Antragstellung ihren **Hauptwohnsitz** und den tatsächlichen Aufenthalt im Bundesland **Niederösterreich** haben,
- zum Zeitpunkt der Antragstellung das **18. Lebensjahr** vollendet haben und
- das höchstzulässige **Haushaltseinkommen nicht überschreiten**.

Die Förderung können Personen bekommen, die dem nach den Richtlinien berechtigten Personenkreis angehören. Zum berechtigten Personenkreis des NÖ Wohn- und Heizkostenzuschusses gehören:

- Österreichische Staatsangehörige sowie deren Familienangehörige, die

über einen Aufenthaltstitel „Familienangehöriger“ verfügen und seit 5 Jahren im Bundesland aufhältig sind.

- Staatsangehörige eines anderen Vertragsstaates des Europäischen Wirtschaftsraumes oder der Schweiz sowie deren Familienangehörige im Sinne der Richtlinie RL 2004/38/EG handelt.
- Drittstaatsangehörige mit einem Aufenthaltstitel
 - Daueraufenthalt – EU gemäß § 45 NAG oder
 - Daueraufenthalt – EU eines anderen Mitgliedstaates und einem Aufenthaltstitel gemäß § 49 NAG
- Österreichischen Staatsbürgern sozialrechtlich gleichgestellte Angehörige anderer Staaten

Wie kann ich den Antrag stellen?

Am einfachsten ist die Beantragung per **Online-Antragsformular** - Anträge werden nur **bis 30. Juni 2023** entgegengenommen.

Es ist eine **Hotline** unter der Telefonnummer (02742) 9005-15970 für Fragen eingerichtet. Unter dieser Nummer kann auch die Zusendung des

Antragsformulars auf dem Postweg veranlasst werden, wenn keine Online-Beantragung möglich ist.

Nähere Informationen sind auch unter https://www.noel.gv.at/noel/Wohn-und_Heizkostenzuschuss/Wohn-und_Heizkostenzuschuss.html abrufbar.

Volksbegehren

Die Volksbegehren mit den Kurzbezeichnungen

- **NEUTRALITÄT Österreichs JA**
- **anti-gendern-Volksbegehren**
- **Verbot für Kinder-Instagram**
- **Untersuchungsausschüsse live übertragen**
- **Lebensmittelrettung statt Lebensmittelverschwendung**
- **Asylstraftäter sofort abschieben**
- **Umsetzung der Lebensmittelherkunftskennzeichnung!**
- **Rettung unserer Sparbücher**
- **Staatsbürgerschaft für Folteropfer**

können im **Eintragungszeitraum vom 19. bis 26. Juni 2023** unterstützt werden.

Die Eintragung ist zu folgenden Zeiten am Gemeindeamt der Marktgemeinde Neustadt an der Donau möglich:

Montag	19. Juni 2023	8 - 16 Uhr
Dienstag	20. Juni 2023	8 - 20 Uhr
Mittwoch	21. Juni 2023	8 - 16 Uhr
Donnerstag	22. Juni 2023	8 - 16 Uhr
Freitag	23. Juni 2023	8 - 16 Uhr
Samstag	24. Juni 2023	geschlossen
Sonntag	25. Juni 2023	geschlossen
Montag	26. Juni 2023	8 - 16 Uhr

Eintragungsberechtigt sind alle Einwohner, die

- österreichische StaatsbürgerInnen sind,
- am letzten Tag des Eintragungszeitraumes das Wahlrecht zum Nationalrat besitzen (Personen, die spätestens am 26.06.2023 den 16. Geburtstag feiern),
- vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind und
- zum Stichtag (15.05.2023) in der Wählererevidenz einer Gemeinde eingetragen sind
- sowie AuslandsösterreicherInnen

Eine bereits getätigte **Unterstützungserklärung** zählt bereits als gültige Eintragung.

Bitte legen Sie bei der Eintragung einen amtlichen Lichtbildausweis vor.

Mit einer Handy-Signatur bzw. ID Austria kann die Eintragung auch online unterschrieben werden:

Weitere Infos unter: www.bmi.gv.at/volksbegehren

Erika Distelberger jetzt auch als Standesbeamtin im Einsatz

Erika Distelberger ist seit 2021 im Gemeindeamt beschäftigt. Seither kümmert sie sich um sämtliche Bauamtsangelegenheiten, ist Anlaufstelle für die Bürgerinnen und Bürger im Parteienverkehr und hat bereits nach kurzer Einarbeitungszeit die Dienstprüfung für den Gemeindedienst sehr erfolgreich absolviert.

Desweiteren hat Frau Distelberger im letzten Jahr auch die Ausbildung für das Standesamts- und Staatsbürgerschaftswesen besucht und die diesbezüglichen Prüfungen bravurös gemeistert. Aufgrund des Beststellungsdekrets vom



9.11.2022 steht Erika Distelberger somit in sämtlichen Staatsbürgerschafts- und Standesamtsangelegenheiten gerne mit ihrem Fachwissen zur Verfügung.

Als Ansprechpartnerinnen für standesamtliche Trauungen in der Marktgemeinde Neustadtl an der Donau freuen sich Frau Manuela Aichinger (Tel. 07471/2240-15) und Frau Erika Distelberger (Tel. 07471/2240-11) schon auf die nächsten Hochzeitstermine.



GLAS BERGER
www.glas-berger.at
GLAS BERGER GMBH - SONNENSTRASSE 26 - 3322 VIEHDORF

**Wir suchen:
Montagehelfer
Produktionsmitarbeiter**

Du bist
_ flexibel
_ motiviert
_ technisch interessiert

BEWIRB DICH JETZT!

BEWERBUNGEN AN: ERWIN.BERGER@GLAS-BERGER.AT

Bezahlte Anzeige!



EVN
Energie. Wasser. Leben.

PAPIEREBITTE

© Severin Wurnig

Holen Sie sich jetzt Ihren EVN Energieausweis!

Der Energieausweis enthält alle wichtigen Informationen zur thermischen Qualität und zum Energieverbrauch.

Den Energieausweis brauchen Sie

- laut NÖ Bauordnung für bestimmte Neu- und Zubauten sowie größere Renovierungen von konditionierten Gebäuden
- als Beilage für Ihren Förderantrag auf Neubau, Sanierung oder Heizungstausch
- bei Vermietung, Verpachtung oder beim Verkauf von Gebäuden oder Nutzungsobjekten

Mehr Informationen finden Sie auf evn.at/energieausweis oder kontaktieren Sie gleich unsere EVN Energieexpertinnen und -experten unter 0800 800 333 zu folgenden Zeiten: Mo–Do von 7:00 bis 19:00 Uhr, Fr von 7:00 bis 14:00 Uhr.

Bezahlte Anzeige!

Glasfaser-Infoabend



Am 4. April 2023 veranstaltete die Gemeinde gemeinsam mit der Firma Landconnect als Aktivnetzbetreiber und einigen der beim Glasfasernetz Neustadt verfügbaren Internet Service Provider einen Infoabend. Rund 225 GebäudeeigentümerInnen bzw. WohnungsnutzerInnen waren zu der Veranstaltung eingeladen und zeigten reges Interesse.

Bürgermeister Franz Kriener erklärte in seiner Einleitung, dass die Gemeinde mangels ausreichenden Interesses der etablierten Telekommunikationsunternehmen an einem vollständigen Glasfaserausbau in unserem Gemeindegebiet die Sache selbst in die Hand genommen hat. Die Gemeinde führt somit die Planungs- und Grabungsarbeiten sowie das Einblasen der Glasfaserleitungen auf eigene Verantwortung und Kosten durch und ist Eigentümerin des Glasfasernetzes Neustadt an der Donau. Ein Vortragender der Firma Landconnect lobte diese Initiative der Gemeinde mit den Worten: „Neustadt hat alles richtig gemacht!“ Im Laufe des Jahres 2023 kommt die Gemeinde mit den neu aktivierbaren Hausanschlüssen ihrem Ziel, allen Neustadtler Liegenschaften so rasch wie möglich das beste und sicherste Datenübertragungssystem der Zukunft bieten zu wollen, damit einen entscheidenden Schritt näher. Währenddessen laufen bereits die Planungen und Arbeiten für die nächsten Ausbaustufen im restlichen Gemeindegebiet unvermindert weiter.

Im Vortrag der Firma Landconnect wurde deren Rolle als Aktivnetzbetreiber beschrieben und den Anwesenden erklärt, wie sie ihre Hausanschlüsse bestellen können, wo ihr Hausanschlusspaket abzuholen und dieses zu montieren ist. Desweiteren wurden die Vertreter der anwesenden und auch die übrigen verfügbaren Internet Service Provider kurz vorgestellt.

Für Kundenfragen waren auch Mitarbeiter der für die Planung zuständigen Firma IKW aus Amstetten und der für das Einblasen und Spleißen der Glasfaserkabel verantwortlichen Firma Fiber-nex anwesend und standen Rede und Antwort.

Viele Besucher nutzten auch gleich die Möglichkeit zur Bestellung ihres Glasfaseranschlusses während des Infoabends. Sie konnten ihr Hausanschlusspaket gleich mit nach Hause nehmen und sich rund um Ostern an die Montagearbeiten machen.

Schnupperticket Neustadt a.d. Donau

Bus & Bahn
checken?

Kein Problem mit dem Schnupperticket

Einfach bei der Gemeinde ausborgen!

Wer kann sich das Ticket ausborgen?
Alle BürgerInnen mit Hauptwohnsitz der Marktgemeinde Neustadt an der Donau

Wohin kann ich mit dem Ticket fahren?
Das VOR KlimaTicket MetropoRegion gilt in ganz Niederösterreich, Wien und Burgenland.

Wie komme ich zu dem Schnupperticket?
Nach der Reservierung am Gemeindeamt, kann das Ticket kostenlos für einen Werktag ausgeborgt werden.

Die Kraft der Gemeinemarkt

DER VERKEHRVERBUND

Bundesministerium
Klimaschutz, Umwelt,
Energie, Mobilität,
Innovation und Technologie

klimaaktiv
mobil

Diese Aktion wird vom Mobilitätsmanagement Mostviertel der NÖ.Regional, der Marktgemeinde Neustadt/Donau und klimaaktiv mobil unterstützt.

In der Pilotregion Mostviertel West wird ein neuartiger öffentlicher Verkehr umgesetzt:



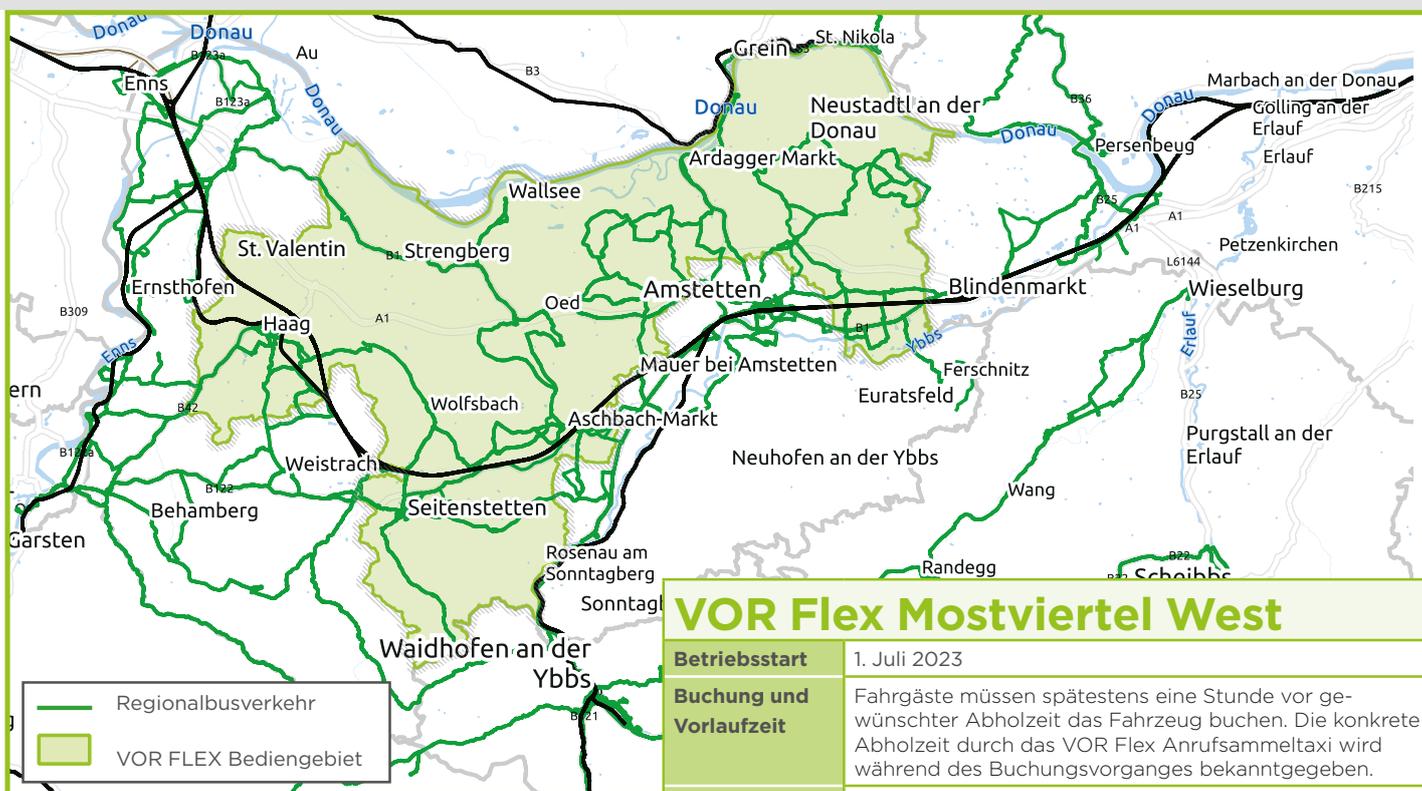
Das optimierte **Regionalbus-**Angebot...



...wird **NEU** mit VOR Flex Anrufsammeltaxi kombiniert!

Gemeinsam bilden sie ein flexibles und verlässliches Gesamtangebot:

Während der Betriebszeiten steht Fahrgästen innerhalb der Pilotregion entweder ein Anrufsammeltaxi (AST) oder ein Regionalbus zur Verfügung.



400 Sammelstellen

Ein VOR Flex Anrufsammeltaxi holt Sie bei einer der 400 Sammelstellen ab und bringt Sie zu jeder beliebigen Sammelstelle im Bediengebiet. Dabei sind auch alle bestehenden Bushaltestellen in der Pilotregion VOR Flex Sammelstellen. **Externe Sammelstellen** werden von der VOR Flex Pilotregion aus angefahren. Auch die Fahrt von externen Sammelstellen zurück in die VOR Flex Pilotregion ist möglich.

Achtung: Ein Zusteigen ohne Anmeldung ist nicht möglich, alle Mitfahrer:innen müssen bereits bei der Buchung angegeben werden.

VOR Flex Mostviertel West

VOR Flex: Buchung in wenigen Klicks

Die VOR Flex App ist die Auskunft- und Buchungsplattform für bedarfsorientierten Verkehr. Mit der VOR Flex App können Sie Ihre Fahrten einfach und flexibel buchen.

1 VOR Flex App herunterladen

Die Registrierung geht einfach und schnell.



VOR Flex App: Vorteile

- Fahrtbuchung mit wenigen Klicks
- Kundendaten können hinterlegt werden, z.B. bestehende Zeitkarten (Jahreskarten/KlimaTickets, Top-Jugendtickets, ...) Zahlungsdetails, wiederholte Buchungen, Barrierefreiheit des Fahrzeugs etc.
- Echtzeitinformation zur gebuchten Fahrt, inkl. Live-Standort des Fahrzeugs in der App ab 30 Minuten vor Abholung
- alle Preisinformationen auf einen Blick
- Übersicht über alle Fahrten im Kundenprofil

2 Fahrt in wenigen Klicks buchen

Start und Ziel in der App eingeben und Fahrt bestätigen.



Echtzeit-Info: Wo ist mein Fahrzeug?

Ab 30 Minuten vor der Abholung ist die aktuelle Position des Fahrzeugs in der App sichtbar. So können Sie genau sehen, wann das Fahrzeug ankommt.

3 Fahrt antreten

Am angegebenen Standort (Sammelstelle) einsteigen und bequem zur Ziel-Sammelstelle fahren. Der Fußweg zur nächstgelegenen Sammelstelle wird in der App angezeigt.

4 Bequem bezahlen

Der Fahrpreis kann direkt im Fahrzeug entrichtet werden (Bar oder mit Karte). Daneben ist die Bezahlung direkt über die App mittels hinterlegter Kreditkarte möglich.



Zum gewohnten VOR Tarif

- ohne Aufpreis für alle KlimaTicket- oder andere Zeitkartenbesitzer:innen
- Top-Jugendtickets gelten ohne Aufpreis schultags ab 14 Uhr, an schulfreien Tagen ganztags
- Jugendtickets werden nicht akzeptiert

Bei Fragen oder für Details

...siehe www.vor.at/flex/mostviertel-west oder kontaktieren Sie kundenservice@flex.vor.at. Telefonische Buchungen sind auch über die AST-Hotline 0800 22 23 22 möglich.

Startschuss für das Großprojekt „Donauradweg 3.0“



Der Donauradweg zählt zu den meistfrequentierten Radwegen Niederösterreichs. Sieben Gemeinden in der LEADER-Region Moststraße planen gemeinsam mit der Donau Niederösterreich die Attraktivierung der für den Tourismus bedeutenden Radroute.

Mit über 641.000 RadfahrerInnen pro Jahr zählt der Donauradweg, insbesondere im Abschnitt Niederösterreich, zu den meistfrequentierten Radwegen. Er ist das Aushängeschild des österreichischen Radtourismus. Um die Sicherheit und den Komfort auf dieser wichtigen Radroute gewährleisten und ausbauen zu können, ist ein Großprojekt zur Attraktivierung am gesamten Donauradweg in Niederösterreich in Planung.

„Durch die positive Entwicklung des Radtourismus der letzten Jahre ist es uns ein Anliegen den Donauradweg weiterhin attraktiv zu gestalten und auch das Umland intensiver miteinzuverbinden“, so Geschäftsführer Bernhard Schröder von der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH. Bei einem ersten Abstimmungstermin wurden die Grundlagen für die weitere Projektarbeit in der Region Moststraße besprochen und damit die Vorbereitungsarbeiten für ein niederösterreichweites Kooperationsprojekt in die Wege geleitet. Das geplante Konzept umfasst Kommunikationsmaßnahmen, ein touristisches Leitsystem und Infrastrukturmaßnahmen.

Mit Unterstützung der Donau Niederösterreich Tourismus GmbH ergreifen nun sieben Gemeinden in der LEADER-Region Tourismusverband Moststraße die Initiative. Sie wollen für die Projektentwicklungsmaßnahmen eine Arbeitsgemeinschaft gründen. Die sieben Gemeinden am Donaurad-

weg sind Neustadt an der Donau, St. Pantaleon-Erla, Ardagger, Strenberg, Wallsee-Sindelburg, Ennsdorf und St. Martin-Karlsbach, wobei die längsten Streckenabschnitte in den Gemeinden Neustadt an der Donau mit 14,7 km und St. Pantaleon-Erla mit 12,55 km liegen.

Der Bürgermeister von St. Pantaleon-Erla, Mag. Roman Kosta, hat sich bereit erklärt, die Verantwortung als ARGE-Geschäftsführer künftig zu übernehmen: „Ich bin überzeugt, dass der Donauradweg enorm wichtig für den Tourismus bei uns in der Region und in unserer Gemeinde ist. Die Einzig-

artigkeit im Streckenabschnitt der Gemeinde St. Pantaleon-Erla ist das wunderschöne Augebiet, welches RadfahrerInnen besonders schätzen.“

Die LEADER-Region Tourismusverband Moststraße wird die für das Projekt notwendigen Marketingmaßnahmen mit einer Förderung in der Höhe von 70 Prozent wesentlich unterstützen. „Im Hinblick auf die Niederösterreichische Landesausstellung 2026 wollen wir selbstverständlich auch den Donauradweg für unsere Gäste möglichst attraktiv gestalten“, so Obfrau der Moststraße Bgm. Michaela Hinterholzer.



Sieben Gemeinden in der LEADER-Region Moststraße wollen den Donauradweg gemeinsam mit der Donau Niederösterreich Tourismus noch attraktiver gestalten.

Gemeinde-/Mietwohnungen verfügbar

Im Gemeindezentrum sind folgende Wohnungen frei geworden und können jederzeit gemietet werden:

Wohnung Nr. 3 mit einer **Nutzfläche** von **79,45 m²**, ist auf Wunsch auch mit Garagenplatz, zur Miete verfügbar. Die Wohnung befindet sich im 2. Obergeschoß und besteht aus Küche, Wohnzimmer, 3 Kinder- bzw. Schlafzimmern, Bad, WC, Vorraum, Abstellraum und einer Loggia. Weiters steht auf Höhe der Garage ein Kellerabteil zur Verfügung.

Wohnung Nr. 4 mit einer **Nutzfläche** von **54,45 m²**, ist auf Wunsch auch mit Garagenplatz, zur Miete verfügbar. Die Wohnung befindet sich im 2. Obergeschoß und besteht aus 1 Wohn-/Esszimmer mit Kochnische, 1 Schlafzimmer, 1 WC, 1 Bad, 1 Vorraum und 1 Abstellraum. Weiters steht auf Höhe der Garage ein Kellerabteil zur Verfügung.

Die Wohnungen sind bereits für einen schnellen **Glasfaser-Internetanschluss** mit Bandbreiten ab 250/250 MBit vorbereitet. Der Internetanschluss kann jederzeit durch Wahl eines im Glasfasernetz Neustadt teilnehmenden Internet Service Providers aktiviert werden. Einen Überblick zu den Service Providern und deren Angeboten und Tarifen finden Sie unter <https://land-connect.at/openaccess>.

Auskünfte zu den Mietobjekten können während der Parteienverkehrszeiten im **Gemeindeamt** oder unter Tel. 07471 2240 erteilt werden. Eine Besichtigung ist nach Terminvereinbarung gerne möglich.

Bewerbungen zur Miete sind **schriftlich** an die Marktgemeinde Neustadt an der Donau zu richten.

Geschäftsführung/Betreiber für MostBirnHaus gesucht

Mostinformationszentrum Ardagger Betriebs- und Errichtungs GmbH, Stift 14, 3321 Ardagger Stift

Wir suchen eine engagierte, erfahrene und kreative Persönlichkeit als GeschäftsführerIn oder BetreiberIn für das MostBirnHaus im niederösterreichischen Mostviertel. Als GeschäftsführerIn bzw. BetreiberIn sind Sie für die gesamte Organisation und Leitung des MostBirnHauses verantwortlich. Sie haben die Chance, das beliebte Ausflugsziel für Familien weiterzuentwickeln und zu optimieren.

Das Unternehmen

Das MostBirnHaus ist ein touristisches Ausflugsziel für Familien im Mostviertel. Es ist ein Erlebnis- und Genusszentrum, in der die Reise der Mostbirne, Wissenswertes über die Mostviertler Kulturlandschaft und ihrer Menschen sowie die Produktion der einzigartigen Birnenmoste multimedial vermittelt werden. Stationen wie die „Birnenkathedrale“, die „Wunderkammer“ oder das „Klaubensbekenntnis“ veranschaulichen den Weg der Mostbirne vom Baum bis ins Glas. Das MostBirnHaus bietet neben der multimedialen Ausstellung eine Spezerei mit der größten Mostauswahl Österreichs, ein kleines Cafe und einen Kinderspielplatz. Gesellschafter der Mostinformationszentrum Ardagger Betriebs- und Errichtungs GmbH sind die Gemeinde Ardagger und der Tourismusverband Moststraße.

Bei Interesse richten Sie Ihre Bewerbung bzw. Interessensbekundung bitte bis spätestens Freitag, 30. Juni 2023 an folgende Ansprechpersonen:

Bgm. Johannes Pressl, 0676/6047728,
johannes@pressl.info

Bgm. Michaela Hinterholzer, 0664/1501959,
buergormeister@oed-oehling.gv.at

Aufgaben

- Verantwortung für das Management und die strategische Ausrichtung des MostBirnHauses
- Zusammenarbeit mit Lieferanten, Partnerunternehmen und anderen relevanten Institutionen
- Planung, Organisation und Umsetzung von Marketing- und Werbemaßnahmen zur Steigerung der Besucher- bzw. Verkaufszahlen
- Budgetplanung und -kontrolle sowie Erstellung von Geschäftsberichten

Anforderungen

- Abgeschlossenes Studium oder vergleichbare Ausbildung im Bereich Tourismus, Gastronomie oder Unternehmensführung
- Erfahrung in der Leitung und Organisation eines vergleichbaren Betriebs, idealerweise im Bereich Freizeit- und Erlebniswelten
- Nachweise über entsprechende Gewerbeberechtigung
- Kenntnisse in Marketing, Vertrieb und Finanzmanagement
- Ausgeprägte Kundenorientierung und Kommunikationsstärke
- Begeisterung für regionale Produkte und Kenntnisse über die Mostviertler Birnen- und Mostkultur
- Wir bieten Ihnen eine verantwortungsvolle und abwechslungsreiche Tätigkeit in einem einzigartigen Ausflugsziel, das Jahr für Jahr tausende von BesucherInnen anzieht. Sie erhalten die Möglichkeit, kreativ und eigenverantwortlich zu arbeiten und das MostBirnHaus weiterzuentwickeln.



Niederösterreich-CARD

Freier Eintritt zu rund 350 Ausflugszielen

Tier- und Naturparks, Museen, Abenteuerparks bis hin zu Bergbahnen, Naturerfahrung und Wellness - das Angebot der Niederösterreich-CARD ist bunt und umfangreich, so ist für alle Interessen und Altersstufen etwas Spannendes dabei.

Wo kann man die Niederösterreich-CARD kaufen?

- im Online-Shop unter www.niederosterreich-card.at
- über die CARD-Hotline 01/5350505 (tägl. von 8 - 18 Uhr)
- bei teilnehmenden Trafiken
- bei teilnehmenden Raiffeisenbanken
- bei OMV Tankstellen
- bei CARD-Ausflugszielen, die Verkaufsstelle sind

Was kostet die Niederösterreich-CARD?

Die Niederösterreich-CARD kostet bei Neukauf für Erwachsene € 65,- und für Jugendliche von 6 - 16 Jahren € 34,-. Eine Verlängerung für eine weitere CARD-Saison kostet für Erwachsene € 60,- und für Jugendliche € 31,-.

Als Jugendliche gelten alle, die vor dem 1. April 2023 6 Jahre alt geworden sind bis zu ihrem 17. Geburtstag. Alle, die vor dem 1. April 2023 17 Jahre alt geworden sind brauchen eine Erwachsenen-CARD.



Halten und Parken auf Fahrstreifen

Aus gegebenem Anlass wird darauf hingewiesen, dass das Halten und Parken auf Fahrstreifen öffentlicher Straßenanlagen grundsätzlich verboten ist.

Insbesondere im Ortsgebiet vor den Schulen kann regelmäßig beobachtet werden, dass Eltern ihre Autos auf den Fahrspuren abstellen und auf die Kinder warten oder durch Anhalten auf den Fahrstreifen ihre Kinder zusteigen lassen. Durch dieses Verhalten werden **unnötige Verkehrsbehinderungen und Staus** verursacht.

Bitte Halten und Parken Sie auf dafür vorgesehenen Parkflächen abseits der Fahrbahnen. Auch wenn Sie oder Ihr Kind dadurch ein paar Meter zu Fuß gehen müssen. Bewegung fördert den Kreislauf und tut der Gesundheit gut.

Kleinregionssitzung im Jakobsaal

Erste Sitzung der Kleinregion Donau-Ybbsfeld im Jahr 2023 fand Ende März in Neustadt an der Donau statt.

Ende März kam es zu einer Abstimmung zwischen den Bürgermeisterinnen und AmtsleiterInnen der Kleinregion Donau Ybbsfeld. Rund um das Themenfeld Erneuerbare Energien konnten die Anwesenden einem Input vom Raumplanungsbüro Schedlmayer zur Photovoltaik-Potentialanalyse lauschen und Fragen zur großflächigen PV-Anlagenentwicklung stellen. Zusätzlich wurden die neuesten Entwicklungen rund um das Thema Windkraft besprochen.

Nach einer abgeschlossenen Leerflächenstudie, welche vergangenes Jahr mit der Firma CIMA erarbeitet wurde, hat die Fa. GIS Quadrat in der Sitzung nun eine digitale Lösung vorgestellt. Beschlossen wurden auch der Ankauf eines neuen GPS-Messgerätes sowie die Reparatur des alten Gerätes. Diese Kooperation innerhalb der Kleinregion hat Mehrwert und spart den einzelnen Gemeinden Geld. Der Block rund um das Thema Digitalisierung

wurde mit einer aktuellen Übersicht über den Glasfaserausbau beendet.

Die Gemeinden stehen derzeit aufgrund der NÖ Kindergartenreform u.a. vor der Herausforderung, ausreichend Kinderbetreuungsplätze und Personal für die kommenden Jahre bereit zu stellen. Im Vorfeld zur Sitzung wurde in allen Gemeinden der Kleinregion eine Bedarfsanalyse zu Tagesbetreuungsplätzen durchgeführt. Die Ergebnisse und Her-

ausforderungen wurden diskutiert – zusätzlich haben sich die Bürgermeisterinnen und AmtsleiterInnen über die Kosten und Bedingungen für die Kinderbetreuung in den Ferien abgestimmt.

Herzlich willkommen geheißen wurden auch die neue Amtsleiterin aus Viehdorf, Maria Seisenbacher, sowie die neue Regionalberaterin Doris Gugler von der NÖ.Regional.



Foto © Kleinregion Donau-Ybbsfeld, vlnr: Michael Hülmbauer, Reinhard Walter, Andreas Preßl, Wilhelm Moser, Franz Kriener, Maria Seisenbacher, Johannes Pressl, Christoph Haselsteiner, Franz Zehethofer, Alois Reithner, Georg Hahn, Doris Gugler

„Danke für die wertschätzende und fruchtbringende Zusammenarbeit an alle unsere Bürgermeister- und AmtsleiterkollegInnen! Denn die Kleinregion mit Blindenmarkt, Ferschnitz, St. Georgen am Ybbsfelde, Neustadt, Viehdorf und Ardagger dient uns in erster Linie zum Austausch über viele Themen, aber gleichzeitig ist sie auch Projektabwickler – speziell im Bereich „soziale und gesunde Gemeinden!“, so NÖ Gemeindebundpräsident und Ardaggers Bürgermeister Johannes Pressl.

Herbsttage Blindenmarkt - Tag der Kleinregion



Eine Nacht in Venedig
Premiere 6. Oktober 2023
www.herbsttage.at



Pizza, Pasta, Walzerdesaster!
Für coole Kids ab 5 Jahren
15. Oktober 2023
www.herbsttage.at



Blumenmatinee mit Karl Ploberger
22. Oktober 2023
www.herbsttage.at

TAG DER KLEINREGION

'Eine Nacht in Venedig'

Samstag, 14. Oktober 2023, 19:30 Uhr

Ermäßigung € 4 pro Karte für Bürgerinnen und Bürger der Kleinregionen Donau-Ybbsfeld und Five4You für die Abendvorstellung am 14.10.2023

Bitte um Kartenbestellung in Ihrem Gemeindeamt:

Marktgemeinde Neustadt an der Donau

3323 Neustadt an der Donau, Marktstraße 16

Tel. 07471 2240 | E-Mail: gemeinde@neustadt.at



Workshop zum Thema „Achtsamkeit“

Gesunde Kleinregion Donau-Ybbsfeld setzt auf Prävention bei psychosozialer Gesundheit

Im Rahmen der mentalen Gesundheitsvorsorge fand am 15. April 2023 im Jakobsaal in Neustadt an der Donau ein Workshop zum Thema Achtsamkeit statt. In der Eröffnung wiesen Simone Hofbauer (Gemeinderätin und Sozialkoordinatorin in Neustadt) und Karin Ebner (Sozialsprecherin der Kleinregion und Regionale Gesundheitskoordinatorin) auf die Wichtigkeit der Selbstfürsorge hin und freuten sich sehr über das rege Interesse der Bevölkerung an der Thematik. Sie sehen auch die Gemeinden gefordert, in diesem Bereich Angebote für die Bürgerinnen und Bürger zu setzen. Im Zentrum des Kurses stand ein Tag Auszeit für Menschen, welche lernen möchten, (wieder) bewusst auf sich im stressigen Alltag zu schauen. Hierfür konnte die hochkarätige Expertin Maria Richter – Systemischer Professional Coach, Trainerin und MBSR-Lehrerin – aus Ameis gewonnen werden. Mit 17 Teilnehmerinnen diverser Alterskategorien und aus den verschiedensten Gemeinden der Kleinregion war der Workshop bis auf den letzten Platz ausgebucht. Der praxisorientierte Kurs vermittelte vor allem Achtsamkeitsübungen wie Body-scan, Sitzmeditation und Yoga, welche im Alltag einfach ein-

gebaut werden können, um Stress gut bewältigen zu können, Kraft zu tanken und somit die Lebensqualität im Allgemeinen zu verbessern. Auch der Spaß und die Gemütlichkeit kamen bei diesem Kurs nicht zu kurz.



1. Reihe - 2. von links: GR Simone Hofbauer (Sozialkoordinatorin), 3. von links: Achtsamkeitsexpertin Maria Richter, 4. von links: Karin Ebner (Sozialsprecherin der Kleinregion)

Pflanzaktion für Hochstamm- Obstbäume

14. Juli bis
02. Oktober 2023

Nutzen Sie jetzt die
Aktion für Obstbaumsets -
gefördert durch das Land
Niederösterreich.

Bestellungen unter
www.gockl.at/pflanzaktion



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union
Bundesministerium
Landwirtschaft, Regionen
und Tourismus



www.gockl.at



SO 30. Juli 2023

Das Kirchweihfest in
der Jakobsgemeinde
Neustadt an der Donau



PROBLEMSTOFF SAMMLUNG 2023



Eine Dienstleistung Ihrer Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem
Gemeinde Dienstleistungsverband Region Amstetten für Umweltschutz und Abgaben
T: 07475 / 533 40 200 | www.gda.gv.at | post@gda.gv.at

GEMEINDEGEBIET

Neustadtl/Donau

Datum:

»» 18. Sept. 2023

Tag:

»» Montag

Ort:

»» ASZ Neustadtl/Donau

Uhrzeit:

»» 14.00 - 16.00 Uhr

JA

- Altöl*
- Bildschirme (kostenlos)
- Chemikalien
- Deospray
- Elektroaltgeräte
- Fahrzeugbatterien
- Farben
- Fernseher (kostenlos)
- Gerätebatterien
- Haarfärber
- Kleber
- Kühlschränke (kostenlos)
- Lacke
- Leuchtstoffröhre
- Medikamente: (ohne Schachtel bzw. Beipacktext)
- Nagellack
- Öl-/Treibstofffilter*
- Pflanzenschutzmittel*
- Quecksilberthermometer
- Silikonkartuschen
- Speisefette
- Speiseöle
- Spraydosen
- Spritzen (extra in stichfesten Behältern)

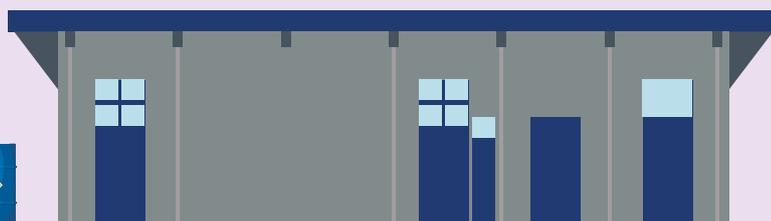
NEIN

- Schieß- und Sprengmittel
- Infektiösen Abfall
- Radioaktives Material
- Restmüll und Sperrmüll sowie Altstoffe (Glas, Papier, Metall, Kunststoff)

*Rücknahme mit Kostenbeitrag – besser/billiger ist es, diese Abfälle im Handel abzugeben

HARDFACTS

- »» **Bringen Sie Abfälle nur in Schachteln, Kartons oder Kübeln – keine Säcke bitte!**
- »» **Gebinde erhalten Sie nicht immer retour!**
- »» **Problemstoffe möglichst in der Originalverpackung abgeben!**
- »» **Nur zu Sammelzeiten abgeben, Sie gefährden sonst andere Personen und Kinder!**
- »» **Achten Sie bereits beim Einkauf auf Produkte ohne Problem-Inhaltsstoffe!**
- »» **Beachten Sie die Kennzeichnungen und Hinweise auf den Produkten!**
- »» **Kaufen Sie nur die benötigte Menge, so sparen Sie beim Einkauf und bei der Entsorgung!**



www.gda.gv.at/problemstoffsammlung



Entsorgung von Dämmstoffen und Asbestzement

Am 17. April startete der GDA die Übernahme von verschiedenen Dämmstoffen und Asbestzement in 5 Altstoff-Service-Zentren:

- Amstetten Ost
- St. Peter/Au
- Ybbsitz
- Amstetten West
- St. Valentin

Das Angebot umfasst die kostenpflichtige Übernahme folgender Abfallarten:

Künstliche Mineralfasern (KMF - Mineralwolle, Telwolle, Glaswolle, Steinwolle)



XPS aus dem Baubereich (feinporiger Hartschaum, „Styrodur“, Boden-, Sockel- und Flachdachdämmung)

EPS aus dem Baubereich (Perlenstruktur-„Styropor“, Fassadendämmung, Dachbodenisolierung)



Diese müssen VERPACKT in Gewebesäcken (erhältlich bei Gemeindeämtern, Ortsvorstehungen und beim GDA) angeliefert werden. Mit dem Erwerb der Säcke sind alle Kosten für die Entsorgung entrichtet.

ENTSORGUNGSANGEBOT FÜR DÄMMSTOFFE UND ASBESTZEMENT



Am Gemeindeamt Säcke kaufen für:

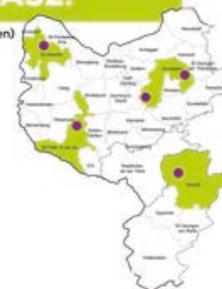


- Künstliche Mineralfasern (Telwolle, Steinwolle, Glaswolle...)
- EPS aus dem Baubereich
- XPS aus dem Baubereich

Abgabe bei folgenden ASZ:

Gekaufte Säcke sowie Asbestzement (lose in Kleinmengen)

- Amstetten Ost
- Amstetten West
- St. Valentin
- St. Peter/Au
- Ybbsitz



120-Liter-Dämmstoff-Sack für Künstliche Mineralfasern
€ 11,50/Stk.



120-Liter-Dämmstoff-Sack für XPS-Abfälle aus dem Baubereich
€ 17,-/Stk.



120-Liter-Dämmstoff-Sack für EPS-Abfälle aus dem Baubereich
€ 8,50/Stk.

Das Angebot umfasst weiters die kostenlose Übernahme von Kleinmengen an Asbestzement (Eternit) in loser Form an oben genannten Standorten.

Es werden beispielsweise Fassaden- und Dachplatten, Fensterbänke, Blumenkästen u.ä. bis maximal 50 kg akzeptiert – das entspricht ca. 2,5 m² an Eternitplatten.



Orange Deckelmulden stehen für Dämmstoffe und Asbestzement bereit.

Bei allen der genannten Materialien sind anwendungsspezifische Verunreinigungen, z.B. Putz-, Kleber- oder Mörtelanhaftungen, Putznetze oder ähnliches zulässig.

Vorsicht insbesondere beim Umgang mit künstlichen Mineralfasern und Asbestzement – diese können lungengängige Fasern enthalten und akute Atemwegsbeschwerden bzw. als Langzeitwirkung sogar Lungenkrebs verursachen. Aufwirbeln der Fasern vermeiden, Asbestzement nicht schneiden

oder brechen, Schutzausrüstung verwenden (Maske mit P2-Filter, Schutzhandschuhe, Schutzbrille, Schutzanzug Typ 5).

Von Asbestzement geht aber bei sachgemäßer Handhabung keine Gefahr aus, da die Fasern fest im Werkstoff gebunden sind. Der Deckel der Mulde für Asbestzement muss, außer beim unmittelbaren Befüllen, stets geschlossen bleiben! Beim Befüllen bitte darauf achten, dass das Material vorsichtig eingebracht wird, sodass es nicht bricht und

etwaige freie Fasern aufwirbelt.

Die nächstgelegenen Betriebe, bei denen man größere Mengen dieser Materialien entsorgen kann, sind:

Baier GmbH – Betriebsgebiet Nord 22a, 3300 Ardagger Sift – Tel. 07472 69523

FCC Amstetten – Clemens-Holzmeister-Str. 2, 3300 Amstetten – Tel. 07472 630 83

Aktuelle Informationen unter: <https://gda.gv.at/hausbau>

Aus dem Kindergarten...

Gemeinsam mit unserer inklusiven Elementarpädagogin Silvia Fischer boten wir den Kindern im Kindergarten eine Cremerutsche an. „Pst, bitte ganz leise sein!“

Was ist eine Cremerutsche?

Zuallererst ist eine Cremerutsche ein Riesenspaß für die Kinder. Bei einer Cremerutsche werden zwei große Weichbodenmatten im Bewegungsraum aufgelegt. Rundherum liegen Handtücher. Die Kinder stellen sich im Badegewand auf die Weichbodenmatte und bekommen Bodylotion auf die Hände. Diese können sie nun an ihrem Körper oder auf der Matte verteilen. Warmes Wasser wird noch auf die Matte gespritzt und los geht der Spaß. Die Kinder können nach Herzenslust herumrutschen und ihr Gleichgewicht ausprobieren.

Welche Bereiche werden bei einer Cremerutsche angesprochen?

- Sensomotorische Wahrnehmung wird gefördert.
- Grob- und feinmotorische Fähigkeiten und Fertigkeiten werden geübt.



- Förderung der Auge-Hand-Koordination
- Sozial-emotionale Kompetenzen werden gestärkt (Körperkontakt zulassen, soziale Fähigkeiten in der Gruppe stärken, Frustrationstoleranz üben, ...).
- Förderung der Sprach- und Dialogfähigkeit sowie Erweiterung des Wortschatzes durch unterstützte Sprachbegleitung
- Stärkung des Selbstbewusstseins und Förderung der Eigenverantwortung
- Körperliche, aber auch geistig-seelische Kräfte werden durch den Einsatz von Spannung und Entspannung freigesetzt.
- Raumlage-Wahrnehmung wird gefördert.
- Wertschätzung der individuellen Persönlichkeit sowie Akzeptanz von unterschiedlichen Empfindsamkeiten und Bedürfnissen des Einzelnen!

Dieses Angebot wurde von den Kindern freudig angenommen und der Bewegungsraum duftet bis heute herrlich nach Bodylotion.

(NEBEN)JOBANGEBOT MIT URLAUBSFEELING!

Was du mitbringen musst sind Spaß am Wasser und ein gültiges „Donaupatent“ (Schiffsführerpatent 10m)

Kontakt T: 0664 / 7 666 871 oder M: mail@umiuma.at






DER HEIMVORTEIL FÜR NEUSTADTLER:INNEN
(Voraussetzung für die Fährcard ist der Hauptwohnsitz in Neustadt!)

**JETZT
FÄHRCARD
UM 20€
SICHERN!**

Ahoi!

Ab Mai nimmt unsere Donaufähre Umi Uma wieder ihren Betrieb auf. Einfach Coupon ausschneiden und direkt auf unserer Fähre einlösen.

Unsere Fährcard ist die ganze Saison lang gültig.



Volksschule
Neustadtl an der Donau

Die Volksschule berichtet

Wandertag 1. Klasse

Die beiden ersten Klassen marschierten bei gutem Wetter zum Karlingerhof. Die Kinder und die Lehrerinnen durften wie immer mit den Pferden reiten. Dies machte allen sichtliche Freude. Der Abschluss war im Motorikpark, wo die Kinder stolz ihre Kletterkünste zeigten.



Wandertag der 2. Klasse

Bei gutem Wetter wanderten die Kinder der 2. Klasse am 10.000 Schritte-Weg über Wiesen, Wälder und Felder bis zum Haus unserer Lydia. Dort bekamen wir selbstgemachten Holler-Saft und Biskuitroulade. Die Kinder hatten viel Spaß beim Erkunden des Bauernhofs und beim Streicheln der Babykatzen. Den Abschluss fand unsere Wanderung am Panoramastein, wo wir die traumhafte Aussicht genossen.



Wandertag 3. Klasse

Ende Mai bewanderten die dritten Klassen einen Teil des „Jakobsweges“ zum Nadlingerhof. Gleich nach unserem Eintreffen wurden wir mit einer köstlichen Jause verwöhnt. Bei der anschließenden Führung erfuhren wir viele interessante Details und Geschichten aus dem Leben vergangener Zeiten. Gut gestärkt und mit vielen neuen Eindrücken und geschichtlichen Informationen zu unserer Heimat, machten wir uns schließlich auf den Rückweg zur Schule.



Der krönende Abschluss für die vierten Klassen: **Projekttag im Waldviertel**

Vom 05.06. bis zum 07.06.2023 fuhren die Kinder der 4a und 4b mit ihren Lehrerinnen in das Waldviertel.

Tag 1: Zu Beginn stand ein Besuch der Amethystwelt in Maissau am Programm, wo wir sehr erfolgreich unsere eigenen Amethysten schürfen konnten. Anschließend lernten wir im Handwerksmuseum viel über alte Handwerkstechniken und durften diese auch ausprobieren. Den Abend ließen wir mit der Geburtstagsfeier von Mia und ein paar Spielchen in unserem Quartier in Großschönau ausklingen.

Tag 2: Nach einem leckeren Frühstück starteten wir den Tag mit einem Ritterprogramm bei dem uns das Leben eines Ritters nähergebracht wurde. Wir durften eine Rüstung anziehen, übten uns im Schwertkampf und wurden zum Ritter geschlagen. Danach besuchten wir die Glasbläserei Apfelthaler, wo wir eine Durstkugel blasen konnten. Anschließend schöpften wir Papier in der Papiermühle Mörzinger. Schon etwas müde aber sehr interessiert, begleiteten wir zum Abschluss des Tages einen Nachtwächter durch Weitra.



Tag 3: Leider machte uns das Wetter an diesem Tag einen kleinen Strich durch die Rechnung und so konnten wir nicht wie geplant die Blockheide besuchen. Jedoch fanden wir schnell eine Alternative und besuchten die Sonnenwelt in Großschönau. Hier lernten wir viel zum Thema Umwelt und Energie. Der letzte Programmpunkt war der Eulenpark Waldreichs. Nach einer Führung durch den Eulenwald beobachteten wir Greifvögel bei einer Flugshow.

Unsere Lehrerinnen Claudia Schmörlzer, Elisabeth Gruber und Sigrid Windhager motivierten uns mit einer Zimmerolympiade, die Betten zu machen und das Zimmer sauber zu halten. Wir überlegten uns einen passenden Zimmernamen und Zimmerregeln, die eingehalten werden mussten. Die Kriterien wurden jeden Tag kontrolliert und beurteilt. Es war nicht leicht für unsere Lehrerinnen, ein Siegerzimmer zu finden.

Die drei Tage waren für alle ein tolles Erlebnis bei dem wir viel lernten und vor allem ungemein viel Spaß hatten.

Wir wünschen allen Kindern mit ihren Familien vom 3. Juli bis 3. September 2023 wunderschöne Sommerferien und freuen uns auf den **4. September 2023**, wenn es wieder heißt:

„Hurra, die Schule beginnt!“

Elisabeth Gruber und das PädagogInnen-Team



Weitere Fotos gibt es auf unserer Homepage www.vsneustadtl.at

Bericht der Mittelschule

Exkursion nach Carnuntum und Besuch des 3D-Museums in Wien

Am 20. April besuchten die 1a und 2a das Freilichtmuseum in Carnuntum, wo die einst so bedeutsame antike Stadt sowie allgemein die römische Lebensweise „hautnah“ entdeckt werden konnten. Dazu gehörte das Anprobieren römischer Alltagskleidung genauso wie das Schreiben auf Wachstafeln. Im Anschluss ging es für die Kinder auch noch ins 3D-Museum in Wien, wo sie die Bedeutung der Perspektive erkannten und so ganz besondere Schnappschüsse machen konnten.



Sommersportwoche der 1. und 2. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler der Klassen 1a und 2a verbrachten in der ersten Maiwoche eine Sport- und Erlebniswoche in Spital am Pyhrn (OÖ). Vor Ort erwartete sie ein vielfältiges Programm, das neben Klettern, Footgolf und Segway-Fahren unter anderem auch eine Rätselrallye, eine Kinderdisco sowie eine Zaubershow umfasste. Für Abwechslung war also reichlich gesorgt und auch das Wetter meinte es gut mit den Schülerinnen und Schülern und den Lehrerinnen und Lehrern.

Wienwoche der 4. Klassen

In der ersten Maiwoche waren auch die 4. Klassen der Mittelschule Neustadt unterwegs. Sie zog es allerdings nach Wien. Die Programmpunkte umfassten eine Besichtigung des Stephansdoms inklusive der Südturmbesteigung, einen Kunstmuseumsbesuch, eine geheimnisvolle Zeitreise im „Time Travel“ und die Backstage-Führung im ORF-Zentrum, in deren Rahmen die Schülerinnen und Schüler die Proben von „Dancing Stars“ hautnah erleben konnten. Ein weiteres Highlight war der Besuch des Musicals „Der Glöckner von Notre Dame“. Für sportliche Abwechslung sorgte ein Bowlingabend. Abgerundet wurde die Wienwoche mit einem abendlichen Besuch im Prater.

Redewettbewerb

Während des gesamten Schuljahres wurde immer wieder zum Jahresthema „Gesunde Ernährung“ gearbeitet. Den Höhepunkt dieser Beschäftigung bildete dabei der Redewettbewerb, der am 17. Mai in feierlichem Rahmen stattfand. Bei der Veranstaltung hatten jeweils zwei Vertreter jeder Klasse die Gelegenheit, ihre in den Vorwochen erarbeiteten Reden zu einem selbstgewählten Thema vor der Schulgemeinschaft vorzutragen. Das Publikum ver-



folgte die abwechslungsreichen und spannenden Vorträge mit großer Begeisterung. Ein großer Dank gilt unseren Organisatorinnen Marlene Binderreiter und Christina Fischer und den Jurorinnen und Juroren Bürgermeister Franz Kriener, Vizebürgermeister Lukas Zeilinger, unserem Pfarrer Kasimir Kwiecien, Rosina Kamleitner, Johann Burgstaller und Elisabeth Rosenthaler. Weiters möchten wir uns bei unseren Ehrengästen SQM Ruth Salomon, Elisabeth Gruber, Michaela Zehetner, Maria Seisenbacher und Barbara Dobrovic, Johann Schmutz, Margit Aigner sowie Andreas Preißl bedanken.

150 Jahre Freiwillige Feuerwehr Neustadtl

Am 25. April wurden im Containerterminal des NÖ Feuerwehr- und Sicherheitszentrums Jubiläumsurkunden an die niederösterreichischen Wehren verliehen. Dieses Jahr mit dabei war auch die FF Neustadtl. Anlässlich des 150-jährigen Bestehens wurde vom Landesfeuerwehrverband die **Jubiläumsurkunde** überreicht.

Vor Ort bedankten sich Landeshauptfrau Johanna Mikl-Leitner sowie Landesbranddirektor Dietmar Fahrafellner und würdigten den Einsatz der Feuerwehren. Weiters stellte sich als Gratulant der Bezirksfeuerwehrkommandant-Stellvertreter von Amstetten, Brandrat Josef Fuchsberger, ein.

In diesem Zusammenhang möchte man auch folgende Einladung aussprechen:

Am **3. September** wird nämlich eine **Jubiläumsmesse** veranstaltet, um diese 150 Jahre gemeinsam mit der Bevölkerung zu feiern. **Die Freiwillige Feuerwehr Neustadtl freut sich auf Ihren Besuch!**

150 Jahre
FF Neustadtl/D.
1873-2023



Foto: Matthias Fischer / www.fotomeister.at



Pünktlich zum Jubiläum haben sich die KameradInnen auch noch für aktuelle Gruppenfotos rausgeputzt:



Damit das Wirken als freiwillige Organisation in dieser Form möglich ist und bleibt, sind die freiwilligen Wehren natürlich auf **Spenden** angewiesen. Die FF Neustadt möchte sich daher nochmal für Ihre Unterstützung im Rahmen der diesjährigen Haussammlung **bedanken**.



Neben den Übungen, Einsätzen und Tätigkeiten darf in einer Feuerwehr natürlich auch das generelle „Miteinander“ nicht zu kurz kommen. Daher stand am 20. Mai der **Feuerwehrausflug** bei der FF Neustadt am Programm. Die Reise startete mit der Zugfahrt nach Bratislava. Dort erwartete die KameradInnen eine Besichtigung und Führung durch die örtliche Feuerwache. Am Abend wurde dann noch die Stadt erkundet.

Am Tag danach gings nach einem gemeinsamen Frühstück wieder zurück nach Neustadt. Der Kirchenwirt Kürner lud, als gelungenes Geschenk zum 150-jährigen Jubiläum, die FeuerwehrkameradInnen (samt Begleitung) zu einem selbst gegrillten Spanferkel inklusive Beilagen und Getränken ein.





FF Neustadt / Donau

Freiwillige Feuerwehr Neustadt an der Donau

150 Jahre
FF Neustadt/D.
1873-2023



BEZIRKSWASSERDIENSTLEISTUNGSBEWERB

44. BWDLB

22.07.2023 | AB 07:30 UHR

**WASSERDIENSTHAUS, HÖSSGANG 17
NEUSTADTL AN DER DONAU**

Für Speis und Trank ist gesorgt!
Siegerehrung 18:00 Uhr

VERANSTALTER:
FF NEUSTADTL, HÖHENSTRASSE 8, 3323 NEUSTADTL
WWW.FF-NEUSTADTL.AT, 0464/2517228

FF NEUSTADTL - FREIWILLIGE FEUERWEHR NEUSTADTL/DONAU

Am 4. Juni nahm die FF Neustadt gemeinsam mit der Feuerwehrjugend erfolgreich am Abschnittsfeuerwehroleistungsbewerb in Seisenegg teil. Nach einer Festmesse am Vormittag wurde der ehemalige Kommandant EHL Franz Kürner für 60 Jahre im Dienste der Freiwilligen Feuerwehr geehrt.

PV-Anlagen für Feuerwehrhäuser

Alle drei Feuerwehrhäuser wurden mit Photovoltaikanlagen samt notstromfähigen Stromspeichern blackout-sicher ausgestattet.



Am 2. Juni fand im Saal der MS Neustadtl das traditionelle Schlusskonzert der Musikschule Ybbsfeld statt. Auf der großen Bühne zeigten die Schüler ihre großartigen Fortschritte in der musikalischen Ausbildung, die durch viel Fleiß und Durchhaltevermögen erreicht wurden. Mit abwechslungsreichen Darbietungen vom Solo auf der Steirischen Harmonika über hervorragende Beiträge der Schüler mit Bronze- und Silberprüfungen bis zum groovigen Pop-Ensemble begeisterten die jungen Musikerinnen und Musiker. Das Publikum bedankte sich bei den jungen Künstlern mit viel Applaus.



Frühlingskonzert mit Taktstockübergabe

Anfang April ging das Frühlingskonzert des Musikvereines „Frohsinn“ Neustadt in der Mittelschule Neustadt über die Bühne. Das Konzert wurde von einem Trompetenensemble eröffnet. Anschließend dirigierte nun Kapellmeister außer Dienst Hannes Freudenberger den Montana Marsch. Mit vielen Bildern wurden noch einmal die 10 Jahre als Kapellmeister Revue passiert. Hannes absolvierte in den Jahren 2002 und 2003 den 4-wöchigen Kapellmeisterkurs in Zeillern. Bereits 2004 wurde er zum Kapellmeister-Stellvertreter gewählt. Bei der Wahl 2013 wurde er einstimmig von den Musikern des Musikvereines als Nachfolger von Franz Schmutz gewählt und war seit dieser Zeit mit vollem Elan und Herzblut bei der Sache. Im Jahr 2020 erhielt Hannes Freudenberger für seine Leistungen bei Konzertwertungen die bronzenne Dirigentennadel des NÖBV.



Für die herausragenden Tätigkeiten der letzten 10 Jahre und die Arbeit im Vorstand wurde ihm das Ehrenzeichen in Silber des NÖBV durch Bgm. Franz Kriener verliehen.

Feierlich wurde nun offiziell der Taktstock von Hannes Freudenberger an Franz-Peter Kriener und sein Team übergeben. Ein vielfältiges Programm wurde zusammengestellt und reichte von klassischer Wiener Musik bis hin zu modernen Klängen von „West Side Story“. Elegant durch das Programm führten in gewohnter Manier wieder Monika Berger und Veronika Freudenberger.

Am Ende des Konzertprogramms wurden noch einige Ehrungen durchgeführt. Matthias Peham wurde mit der Ehrennadel in Bronze durch Bgm. Franz Kriener für seine Verdienste als Obmann-Stellvertreter geehrt. Auch einigen Jungmusikern wurde deren Leistungsabzeichen überreicht.



Der Musikverein „Frohsinn“ Neustadt bedankt sich bei allen Besuchern für deren Besuch und die großartige Unterstützung!



MOTIVIERT. ENGAGIERT. VIELFÄLTIG.
DAS SIND WIR - DER MUSIKVEREIN NEUSTADTL

Musikverein
Frohsinn
Neustadt



56 AKTIVE MUSIKER
& MUSIKERTINNEN



WÖCHENTLICHE PROBEN
DONNERSTAGS



TRADITIONSVEREIN &
WERVOLLER KULTURTRÄGER

Der Musikverein „Frohsinn“ Neustadt ist die musikalische Heimat für 56 aktive Musiker.

Unsere Mitglieder spielen nicht nur unterschiedliche Instrumente, sondern repräsentieren mehrere Generationen, verschiedenste Berufe, Wertvorstellungen und Hobbys.

Uns alle vereint die Leidenschaft für die Musik und die Freude am gemeinsamen Vereinsleben.

Der Musikverein „Frohsinn“ Neustadt wurde 1878 gegründet und wird seit September 2022 von Kapellmeister Franz-Peter Kriener geleitet. Ein vielseitiges und attraktives Programm, welches von bodenständiger Blasmusik wie Walzer, Polka, Marsch bis hin zur modernen Blasmusikliteratur reicht, wird von unserem Kapellmeister und seinem Team in den wöchentlichen Proben akribisch einstudiert.



Hinter der Musikkapelle steht auch ein starker Vereinsvorstand.

Unter der Leitung von Obmann Helmut Berger werden zahlreiche Aktivitäten und Veranstaltungen organisiert.

Zu den Höhepunkten im Musikjahr zählen unter anderem das

Frühlingskonzert, diverse Frühschoppen nah und fern, die Konzert- und Marschmusikbewertungen und auch der Ball der Musik.

Für die Marktgemeinde Neustadt ist der Musikverein ein Traditionsverein und ein nicht mehr wegzudenkender, wertvoller Kulturträger.



Kontakt Kapellmeister:

Franz-Peter Kriener
0660 404 24 12
f.kriener@gmx.at



Kontakt Obmann:

Helmut Berger
0664 503 82 45
berger.helmut@gmx.at

Wassersporttag und Sonnwendfeuer in Freyenstein

Der Neustadtler Wassersportclub „DWP DanubeWakePower“ veranstaltet heuer wieder einen Tag des Wassersports an der Club-Steganlage in Freyenstein.

An diesem „Tag der offenen Tür“ möchten wir, der Wassersportverein, euch einladen, die wunderschöne Donau in unserer Gemeinde hautnah zu erleben, und allen die Gelegenheit geben, Wassersport jeglicher Art, angefangen von Wasserski, über Wakeboarden, Monoski bis hin zum Reifen Fahren selber zu probieren oder einfach bei einer gemütlichen Bootsrunde die Gegend Rund um Freyenstein vom Wasser aus zu genießen

Wann: Samstag, den 24. Juni 2023 ab ca. 13:00 Uhr

Wo: Freyenstein bei der Club-Steganlage

Keine Voranmeldung notwendig. Mitzunehmen ist nur Badeequipment, alles andere ist vorhanden. Einfach zur Steganlage kommen, sich bei der „Anmeldung“ informieren und ins Vergnügen losstarten. Die Verrechnung der Boots-



minuten erfolgt an diesem Tag zu vergünstigten Testtagpreisen nach gefahrenen Bootsminuten

Für das leibliche Wohl, von Kaffee und Mehlspeisen über Gegrilltes bis zum Bier vom Fass, ist gantztägig bestens gesorgt. Und für alle Burgerliebhaber gibt es natürlich auch heuer wieder den schon bestens bekannten DWP BURGER !!!

Zum sportlichen Abschluss und zum gemütlichen Ausklang des Tages wird heuer auch wieder das Sonnenwendfeuer in Freyenstein ab ca. 18:00 Uhr veranstaltet. Super Atmosphäre und gemütliche Abendstunden beim Feuer neben der schönen Donau sind garantiert!

Der Organisator, der Neustadtler Wassersportclub DWP, möchte euch recht herzlich zu diesem Event einladen und freut sich auf euer Kommen.

Bernhard Schuller, Wassersportclub DWP





JUGENDBLASORCHESTER



Du suchst ein Hobby?

Du würdest gerne mit deinen Freunden musizieren?

Du bist auf der Suche nach einer tollen und sinnvollen Freizeitbeschäftigung?

Du möchtest Auftritte in unserer Gemeinde musikalisch mitgestalten?

Dann bist du bei uns genau richtig!

Denn ein besonderes Augenmerk gilt der Blasmusikjugend und ihrer Ausbildung. Das Jugendblasorchester des Musikvereines setzt sich aus Jungdlichen zusammen, die ihr Instrument seit etwa 2 Jahren lernen oder bereits mehr Erfahrung haben und schon bei der „großen“ Musik mitspielen. Durch diese Mischung können die jüngeren Mitglieder von den Älteren lernen und sich so für das Üben zuhause motivieren. Sie wachsen über sich selbst hinaus, womit sie dem Ziel „Musikvereinsmitglied“ zu werden immer näherkommen.

Unter der Leitung von Josef Schaffner werden die Jungmusiker auf den Übertritt in den Musikverein optimal vorbereitet. Die Proben finden in Blöcken, mindestens aber 1 x im Monat statt.

Zu den Highlights im Jungmusikerjahr zählen das Jungmusikerkonzert und die Adventmesse. Damit der Spaß natürlich nicht zu kurz kommt und der Zusammenhalt gestärkt wird, werden verschiedenste Aktivitäten wie der Jungmusikertag, Spielenachmittage und Ausflüge organisiert.

Spielst du bereits seit ca. 2 Jahren ein Instrument und willst auch DU dabei sein?

Dann melde dich bei unseren Jugendreferenten oder wir kommen gerne auf dich zu.

TAG DER JUNGEN BLASMUSIK
12. AUGUST 2023 (BEIM MARKTFEST NEUSTADTL)



Kontakt Jugendreferenten

Josef Schaffner
0664 544 51 52
josef.schaffner84@gmail.com

Melanie Wagner
0681 815 797 36
melanie02wagner@gmail.com



Wassersporttag

...mit Sonnenwendfeuer

Ab 13:00 Uhr..
Wasserski | Wakeboard |
Bootsrundfahrten | Reifen
Monoski | Wakesurfen | uvm.

24. JUNI 23
 Freyenstein / Neustadt
 Altanlage DanubeWakePower

... Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt...
 ... Gegrilltes, Burger, Mehlspeisen,...

Herzlichen Dank den Unterstützern...

#NoeGemeindechallenge

Android

iOS

1. JULI – 30. SEPTEMBER

ANMELDUNG AB 12. JUNI

Mach mit der spusu Sport-App deine Gemeinde zur aktivsten von ganz Niederösterreich!

Alle Infos unter: www.noechallenge.at



Eltern-Kind Turnen

Für Kinder von **2 bis 6 Jahren** mit deren Eltern bzw. eine erwachsene Begleitperson.

Gemeinsam mit den Kindern Bewegung erleben.

Bei Bewegungslandschaften wird gerutscht, geklettert, balanciert und gehüpft.

Wann?

Ab September 2023 (genauer Wochentag und Uhrzeit wird noch bekanntgegeben).

Wo?

Im Turnsaal der NMS Neustadt/Donau

Bei Interesse oder Fragen einfach melden bei:
Pamela Langthaler 0676/3588977.

Ich freue mich auf viele kleine Turner und Turnerinnen 😊

 familienfreundliche Gemeinde



Buchpräsentation von Friedrich Pexa

Sonntag, 6. August 2023

um 10:30 Uhr im Jakobsaal

„Zur Geschichte von Neustadt an der Donau
Häusergeschichte des Marktes (1822)“

Begeben Sie sich auf eine faszinierende Zeitreise und entdecken Sie das Leben in der Grundherrschaft von damals.

In diesem Buch erzählt der Autor Friedrich Pexa über die vielseitigen Lasten, Abgaben, Zuständigkeiten und zeigt auf, wie sich die Gesellschaft im Laufe der Zeit entwickelt hat.

Besonders interessant wird es beim Franziszeischen Kataster aus dem Jahre 1822. Mit viel Liebe zum Detail beschreibt der Autor die Hausgeschichte und Besitzerfolge der 23 Häuser im Markt Neustadt.



Die Schnäppchenjagd beginnt jetzt!

Viele Sommerkleider
und verschiedene
Leinensakkos reduziert!

ab 1. Juli 2023

JAGD-, TRACHTEN-, WANDER- & FREIZEITBEKLEIDUNG
Pressl
www.pressl.cc

Ihr Mostviertler Trachtenhaus

A-3304 St. Georgen am Ybbsfelde, Gewerbestraße 18 (Amstetten-Ost, direkt an der B1)
Tel. 07472/25 902, Öffnungszeiten: MO-FR: 09:00-18:00 Uhr, SA: 09:00-13:00 Uhr

%

Symbolfotos

Fotos ©Auzinger

werbenetworks

Bezahlte Anzeige!

Hinweise zur Müllentsorgung

Mülltonnen am Friedhof

Die Müllentsorgung am Friedhof erfolgt über die Gewerbe-müllabfuhr und muss von der Pfarre Neustadt separat bezahlt werden, da der am Friedhof anfallende Müll nicht als Haushaltsmüll angesehen wird. Dies kostet der Pfarre mehrere tausend Euro pro Jahr. Deshalb ersucht die Pfarre um entsprechende Berücksichtigung und darum, ausschließlich Abfälle aus dem Friedhof in die dort aufgestellten Mülltonnen einzuwerfen. **Es darf dort kein privater Müll und auch kein Abfall aus privaten Haushalten entsorgt werden.** Dies würde die ohnehin schon hohen Entsorgungskosten für den Friedhof unnötig in die Höhe treiben.

Gelbe Säcke bestimmungsgemäß verwenden!

Leider musste in letzter Zeit immer öfter festgestellt werden, dass Gelbe Säcke zweckentfremdet verwendet wurden, zB für die Lagerung diverser Materialien oder als Ersatz für Standard-Müllsäcke.

Es wird daher darauf hingewiesen, dass Gelbe Säcke ausschließlich für deren bestimmungsgemäßen Verwendungszweck zur Sammlung von Verpackungsabfällen (Verpackungskunststoffen und Dosen) verwendet werden dürfen!

Wochenend-Notdienste

Datum	Praktischer Arzt	Zahnarzt
24./25. Juni	Dr. Sylvia Edlmayr , Strengberg, 07432/222390	Dr. Mohammed Al Hammoud , Persenbeug, 0664/2108392
1./2. Juli	Gruppenpraxis MR Dr. Karl u. Gabriele Freyrhofer , Neustadt, 07471/2280	Dr. Philipp Lindemeier , Emmersdorf, 02752/71730
8./9. Juli	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Oed-Oehling, 07478/445	Dr. Michael Gindl , Wieselburg, 07416/21300
15./16. Juli	Dr. Horst Hollick , Neumarkt/Y., 07412/54028	Dr. Ernst Schweidler , Amstetten, 07472/64501
22./23. Juli	Dr. Sylvia Edlmayr , Strengberg, 07432/222390	Dr. Mohammad Albarazi , MSc, Mank, 02755/20855
29./30. Juli	Dr. Bettina Rathgeb , Viehdorf, 07472/62252	DDr. Julian Kammerhofer , Behamberg, 07252/30014
5./6. Aug.	Dr. Isabella Spreitzer , Aschbach, 07476/77475	MR Dr. Michael Beinl , Seitenstetten, 07477/43321
12./13. Aug.	Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly u. Dr. Ferenc-Elöd Raduly, Ardagger, 07479/7439	DDr. Judith Mark , Göstling/Y., 07484/25039
15. Aug.		Dr. Mohammed Al Hammoud , Persenbeug, 0664/2108392
19./20. Aug.	Dr. Josef Zehetgruber , Aschbach, 07476/77501	Dr. David Rosenthaler , Krummnußbaum, 02757/2604
26./27. Aug.	Gruppenpraxis MR Dr. Karl u. Gabriele Freyrhofer , Neustadt, 07471/2280	Dr. Joachim Eckert , St. Georgen/Y., 07473/21779
2./3. Sep.	Dr. Georg Csaicsich , St. Martin-Karlsbach, 07412/58090	Dr. Christian Hacker , Purgstall, 07489/2110
9./10. Sep.	Gruppenpraxis Dr. Karin Höllrigl-Raduly u. Dr. Ferenc-Elöd Raduly, Ardagger, 07479/7439	Dr. Ingeborg Steininger , Ybbs/D., 07412/52222
16./17. Sep.	Gruppenpraxis für Allgemeinmedizin Dr. Heschl OG, Oed-Oehling, 07478/445	Dr. Oana-Madalina Graur-Berjawi , Neufurth, 07475/52350

Bitte beachten Sie, dass Sie sich auch während der Bereitschaftsdienste telefonisch anmelden müssen. Ordinationszeit der praktischen Ärzte ist von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr. Davor und danach gibt es eine Rufbereitschaft von 08.00 bis 09.00 Uhr und von 11.00 bis 14.00 Uhr. Die Notdienstzeiten für Zahnärzte sind von 09:00 bis 13:00 Uhr. Falls Sie außerhalb dieser Zeiten ein wichtiges medizinisches Anliegen haben, bitte wenden Sie sich telefonisch an die Gesundheitshotline mit der Rufnummer 1450, in lebensbedrohlichen Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19.00 Uhr bis 07.00 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

Die Gruppenpraxis Dr. Freyrhofer ist vom 7. - 20. August 2023 wegen Urlaub geschlossen. Dauermedikamente bitte rechtzeitig besorgen!

Müll-Termine

RESTABFALL	BIOABFALL	ALTPAPIER	DAS GELBE	ALTSTOFF-SERVICE-ZENTRUM
				
Mittwoch, 05.07.2023 Mittwoch, 02.08.2023 Mittwoch, 30.08.2023	Montag, 03.07.2023 Montag, 17.07.2023 Montag, 31.07.2023 Montag, 14.08.2023 Montag, 28.08.2023	Dienstag, 08.08.2023	Dienstag, 27.06.2023 Dienstag, 25.07.2023 Dienstag, 22.08.2023	Freitag, 30.06.2023 Freitag, 14.07.2023 Freitag, 28.07.2023 Freitag, 11.08.2023 Freitag, 25.08.2023 jeweils von 15 - 18 Uhr

Veranstaltungen, Termine

23. Juni 2023 Sonnwendfeuer der FF Nabegg Zeit: ab 18:00 Uhr Ort: Feuerwehrhaus Nabegg Veranstalter: FF Nabegg	24. Juni 2023 Wassersporttag und Sonnwendfeuer Zeit: ab 13:00 Uhr Ort: Steganlage Wassersportclub DWP Veranstalter: Wassersportclub DWP	25. Juni 2023 Feldmesse mit Frühschoppen Zeit: 9:30 Uhr Ort: Feuerwehrhaus Nabegg Veranstalter: FF Nabegg
2. Juli 2023 40-jähriges Priesterjubiläum von Pater Leopold Muttenthaler Zeit: 9:30 Uhr Ort: Pfarrkirche Neustadt	3. - 7. Juli 2023 Tenniskurs für Kinder Zeit: 9:00 - 12:00 Uhr Ort: Sport- und Freizeitanlage Veranstalter: TCU Neustadt	3. - 7. Juli 2023 Tenniskurs für Erwachsene Zeit: 19:00 - 21:00 Uhr Ort: Sport- und Freizeitanlage Veranstalter: TCU Neustadt
7. - 9. Juli 2023 Neustadt-Treffen in Neustadt an der Donau Ort: Neustadt an der Donau in Bayern	15. Juli 2023 Stroh-Huat-Party Zeit: 20:00 Uhr Ort: Haus Jandl, Windpassing 23 Veranstalter: LJ und VTG Neustadt	22. Juli 2023 Bezirkswasserdienstleistungsbewerb Zeit: ab 7:30 Uhr Ort: Wasserdiensthaus Hößgang 17 Veranstalter: FF Neustadt
30. Juli 2023 Jakobi-Kirtag Ort: Neustadt-Markt Veranstalter: Marktge. Neustadt/D.	6. August 2023 Buchpräsentation von Friedrich Pexa Zeit: 10:30 Uhr Ort: Jakobsaal Veranstalter: Friedrich Pexa	11. August 2023 Neustadtler Marktfest: 2. Neustadtler Nightrun Zeit: ab 18:00 Uhr Ort: Ortsplatz Neustadt Veranstalter: LCU Neustadt
12. August 2023 Neustadtler Marktfest: Tag der jungen Blasmusik Zeit: ab 13:00 Uhr Ort: Ortsplatz Neustadt Veranstalter: Musikverein Frohsinn	13. August 2023 Neustadtler Marktfest: Pfarrfest Zeit: ab 9:00 Uhr Ort: Ortsplatz Neustadt Veranstalter: Pfarre Neustadt	2. September 2023 Neustadt Open-Finaltag Ort: Sport- und Freizeitanlage Veranstalter: TCU Neustadt
3. September 2023 Jubiläumsmesse 150 Jahre FF Neustadt Zeit: 9:30 Uhr Ort: Pfarrkirche Veranstalter: FF Neustadt	Änderungen und Absagen jederzeit möglich. Weitere Termine finden Sie auf der Gemeinde-Homepage unter https://neustadt.gv.at/veranstaltungen	

FF Nabegg

SONNWEINFEUER

beim Feuerwehrhaus Nabegg
musikalisch umrahmt durch Birnblech

Grill-Specials: Spare Ribs,
Bosna, Pulled-Pork Burger, Kaspressknödl,
Grillwurst, Schnitzelsemmel

Partyzelt mit **DJ Karl**



**GRILL
NIGHT**

Freitag
23.6.
18:00 Uhr
Eintritt frei!

Sonntag

25.6.

9:30 Uhr

Feldmesse

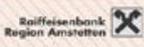
mit anschließendem Fröhschoppen durch

Musikverein
FrohSinn
Neustadt

Kulinarische Schmankerl:
Grillhendl, Surbraten, Grillwurst, Schnitzel,
Kaspressknödel, Kaffee, Mehlspeisen,
Kinderbetreuung und Hüpfburg



Die FF Nabegg freut sich auf Ihren Besuch! Der Erlös dient dem Ankauf von Einsatzrüstung.



Veranstalter: FF Nabegg | 07471-20250 | nabegg@feuerwehr.gv.at | www.ff-nabegg.at

www.lcu-neustadt.at



2. Neustadtler

Nightrun

powered by



Fr, 11. August 2023

Nightrun | Nightwalk 5 KM
Kinder | Schüler | Jugendläufe

Start Kinderläufe: 18:00 Uhr
Start Walking: 19:50 Uhr
Start Hauptlauf: 20:00 Uhr



ANMELDUNG:

www.fipe.at

Erwachsene: 12 EUR | Kinder 5 EUR
Nachmeldungen bis 60 min vor dem Start



After Show Party



Stroh Huat Party



15. Juli 2023
im Hause Jandl/Hochriegl
Windpassing 23
NEUSTADTL

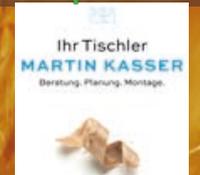
Beginn 20:00 Uhr
Freier Eintritt
bis 21:30 Uhr

Meter +
Strohhut
GRATIS

VVK: 6 € / AK: 8 €
Kein Einlass unter 16!



INTOXICATED



Musikverein
FrohSinn
Neustadt

Neustadtler Marktfest 2023

11. bis 13. August
am Ortsplatz

Samstag, 12. August

TAG DER JUNGEN BLASMUSIK

ab 13:00 Uhr: **Jungmusikertreffen**
der umliegenden Jugendorchester
mit Spiel & Spaß bei
verschiedenen
musikalischen Stationen

19:00 Uhr: **Einzug aller Jungmusik**
anschließend großes
Gesamtkonzert

20:30 Uhr: gemütlicher Ausklang mit



Der Musikverein „FrohSinn“ Neustadt
freut sich über zahlreichen Besuch.



Freitag, 11. August

2. Neustadtler Nightrun

powered by Elektro Göbl
Nightrun | Nightwalk 5 km Strecke
Kinder | Schüler | Jugendläufe
Beginn: 18:00 Uhr | Hauptlauf: 20:00 Uhr
After-Show-Party

Sonntag, 13. August

Pfarrfest
09:00 Hl. Messe in der Pfarrkirche
anschließend Fröhschoppen mit
dem MV Zellern

Neustadt
an der Donau



Neustadtler Marktfest 2023

11. bis 13. August
am Ortsplatz



Sauberhafte
FESTE



Freitag, 11. August

**2. Neustadtler Nightrun
powered by Elektro Göbl**

Nightrun | Nightwalk | 5 km Strecke
Kinder- | Schüler- | Jugendläufe
Beginn: 18:00 Uhr | Hauptlauf: 20:00 Uhr
After Show Party



Samstag, 12. August

Tag der Jungen Blasmusik

ab 13:00 Uhr: Jungmusikertreffen
19:00 Uhr: großes Gesamtkonzert
aller Jungmusiker

Ausklang mit „spielbeReith“

spielbeReith



Sonntag, 13. August

Pfarrfest

09:00 Hl. Messe mit dem
Kulturspektrum in der Pfarrkirche
anschließend Fröhschoppen mit
dem Musikverein Zeillern

musikverein
zeillern

mostropolis.at
... DU BIST GUT DRAUF



aprio

KASSENSYSTEME

Raiffeisenbank
Region Amstetten



Meine Bank in Neustadt



Mozartstraße 20
3300 Amstetten
www.rvb.at
martin.guenther@rvb.at

Martin Günther
0664/80 109 5072